

Informationspflichten nach DSGVO

Unsere Informationspflicht

Die BVFI – Bundesverband für die Immobilienwirtschaft Mehrwert- und Servicegesellschaft mbH und der BVFI - Bundesverband für die Immobilienwirtschaft e.V. (nachfolgend zusammen als „Gemeinsam Verantwortliche“, „wir“, „unser“ bezeichnet) haben bei der gemeinsamen Verarbeitung (z.B. Erhebung, Speicherung) Ihrer personenbezogenen Daten gegenüber Ihnen als betroffene Person gesetzliche Informationspflichten.

Namen und Kontaktdaten der Gemeinsam Verantwortlichen

- BVFI – Bundesverband für die Immobilienwirtschaft Mehrwert- und Servicegesellschaft mbH, vertreten durch die Geschäftsführer Helge Ziegler und Jürgen Engelberth, The Squire 12, 60549 Frankfurt, Tel.: 069 247 484 80, E-Mail: info@bvfi.de (nachfolgend „BVFI GmbH“)
- BVFI - Bundesverband für die Immobilienwirtschaft e.V., vertreten durch den Vorstand, The Squire 12, 60549 Frankfurt, Tel.: 069 247 484 80, E-Mail: info@bvfi.de (nachfolgend „BVFI e.V.“)

Inhalt der Vereinbarung der gemeinsamen Verantwortlichkeit

- Die Gemeinsam Verantwortlichen verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten als gemeinsame Verantwortliche im Sinne des Art. 26 DS-GVO, weil sie gemeinsam über die Zwecke und Mittel dieser Datenverarbeitung entscheiden. Hierfür haben die Gemeinsam Verantwortlichen eine Vereinbarung getroffen.
- Die wesentlichen Bestimmungen dieser Vereinbarung sind:
 - Jeder der Gemeinsam Verantwortlichen gewährleistet die Einhaltung der auf die gemeinsame Verarbeitung anwendbaren datenschutzrechtlichen Bestimmungen, insbesondere die Rechtmäßigkeit der durch sie durchgeführten Verarbeitungen und ergreift alle erforderlichen technischen und organisatorischen Maßnahmen
 - Die BVFI GmbH informiert Sie sowie die anderen von einer gemeinsamen Verarbeitung erfassten betroffenen Personen gem. Art. 13, 14 und 26 DS-GVO
 - Die BVFI GmbH hat sämtliche Ihrer Anträge nach Art. 15 ff. DS-GVO zu bearbeiten und zu beantworten
 - Sie können die Ihnen zustehenden Rechte der Art. 15 ff. DS-GVO gegenüber jedem der Gemeinsam Verantwortlichen geltend machen
 - Die Gemeinsam Verantwortlichen sind berechtigt, Auftragsverarbeiter entsprechend den Anforderungen des Art. 28 DS-GVO einzuschalten

- Die Gemeinsam Verantwortlichen informieren sich unverzüglich gegenseitig, wenn es im Zusammenhang mit einer gemeinsamen Verarbeitung zu einer Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten im Sinne von Art. 4 Nr. 12 DS-GVO gekommen ist („Datenpanne“)
- Die BVFI GmbH ist für die Bearbeitung der Datenpanne und die Erfüllung der Meldepflichten gegenüber der zuständigen Aufsichtsbehörde gem. Art. 33 DS-GVO und den von der Datenpanne betroffenen Person gem. Art. 34 DS-GVO zuständig

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

- RA Albert Noll, MELCHERS Rechtsanwälte Partnerschaftsgesellschaft mbB, Im Breitspiel 21, 69126 Heidelberg, Tel.: 069 653 000 623, E-Mail: info@ubg-datenschutz.de

Kategorien Ihrer personenbezogenen Daten, die wir verarbeiten

Name, Vorname, Geburtsdatum, Anschrift, Telefon, E-Mail, Fax, Webadresse, Art der Mitgliedschaft, Beginn und Ende der Mitgliedschaft, Beitragshöhe, Bankverbindung, Einwilligungserklärung, Kommunikation mit uns

Zwecke und Rechtsgrundlagen, für die Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden

- Durchführung des Dienstleistungsvertrages mit der BVFI GmbH (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. b DSGVO)
- Mitgliedschaft im BVFI e.V. (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. b DSGVO)
- Informationen zu Entwicklungen und gesetzlichen Änderungen in der Immobilienwirtschaft, Informationen über Fort- und Weiterbildungen, Einladungen zu Kongressen, Messen, Tagungen, Workshops, Schulungsveranstaltungen und andere Informationsangebote des BVFI (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. a (Einwilligung), b DSGVO)
- Förderung der Mitgliedschaft im BVFI e.V. (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. f DSGVO, das berechtigte Interesse besteht in der Förderung des Vereins)
- Informative Rundschreiben und Newsletter (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. a (Einwilligung), f DSGVO, das berechtigte Interesse besteht in der werblichen Ansprache)
- Informationsangebote des Owners Clubs Real Estate und des ImmobilienFachVerlag (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. a (Einwilligung), f DSGVO, das berechtigte Interesse besteht in der werblichen Ansprache)
- Dokumentation und Wahrung von Rechtsansprüchen der Gemeinsam Verantwortlichen (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. f DSGVO, das berechtigte Interesse besteht in der Wahrung unserer Rechtsansprüche)
- Erfüllung gesetzlicher Pflichten der Gemeinsam Verantwortlichen (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. c DSGVO, insb. erfolgen die Archivierungen um handels- (§ 257 HGB) und steuerrechtlichen (§ 147 AO) Verpflichtungen erfüllen zu können).
- Kosten- und ressourceneffektiven Umsetzung der oben genannten Zwecke (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. f DSGVO, das berechtigte Interesse besteht in der effizienten Erfüllung der o.g. Zwecke durch gezieltes Outsourcen)

Ihre personenbezogenen Daten haben wir aus folgenden Quellen

- Social Media, wie bspw. XING sowie aus Ihren eigenen Internetpräsentationen
- Zeitschriften, wie bspw. ImmoCompact
- Servicegesellschaften, wie bspw. Intramakler und Manufaktur GmbH
- Verlage, wie bspw. der ImmobilienFachVerlag
- Empfehlungen

Empfänger oder Kategorien von Empfängern Ihrer personenbezogenen Daten

- Mitglieder des BVFI e.V.
- Vertragspartner der BVFI GmbH
- Vertragspartner für die Fort- und Weiterbildungen
- Servicegesellschaften für die Übermittlung von Newslettern
- Vertragspartner für die Pflege der Stammdaten und der IT
- Rechtsanwälte, Wirtschaftsprüfer, Steuerberater

Datenübermittlung in Drittstaaten

Bei Nutzung unserer Office Software kann es vorkommen, dass wir Ihre personenbezogenen Daten in die USA übermitteln. Ein Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission besteht für die USA nicht. Die Übermittlung erfolgt auf Grundlage von Standarddatenschutzklauseln. Für eine Kopie der Sie betreffenden Abschnitte können Sie sich jederzeit an uns wenden.

Dauer der Datenspeicherung

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten nach folgenden Maßgaben: Ist die Vertragsbeziehung bzw. die Mitgliedschaft beendet? Sind die verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch (HGB), der Abgabenordnung (AO) und dem Geldwäschegesetz (GwG) ergeben (die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen zwei bis zehn Jahre) abgelaufen? Sind die gesetzlichen Verjährungsfristen, die zum Beispiel nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) in der Regel 3 Jahre, in gewissen Fällen aber auch bis zu dreißig Jahre betragen können, abgelaufen?

Erforderlichkeit der Datenerhebung

Vor Abschluss des Dienstleistungsvertrages mit der BVFI GmbH bzw. der Mitgliedschaft im BVFI e.V. bestehen keine gesetzlichen oder vertraglichen Pflichten zur Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten. Ohne diese Daten können die oben genannten Zwecke aber nicht erreicht werden, insbesondere kann mit Ihnen kein Vertragsverhältnis begründet werden. Nach Abschluss des Vertrages besteht eine vertragliche Pflicht für die Bereitstellung personenbezogener Daten, da andernfalls eine sinnvolle Vertragsumsetzung nicht möglich ist.

Ihre Einwilligung

Soweit die Gemeinsam Verantwortliche personenbezogene Daten basierend auf Ihrer Einwilligung verarbeitet, können Sie diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Der

Widerruf berührt die bis zum Widerruf erfolgte Rechtmäßigkeit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht. Bitte richten Sie Ihren Widerruf z.B. per E-Mail an die o.g. Kontaktdaten des jeweiligen Gemeinsam Verantwortlichen oder des Datenschutzbeauftragten.

Ihr Widerspruchsrecht

Sie haben nach Art. 21 DSGVO das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. f DSGVO erfolgt, Widerspruch mit Wirkung für die Zukunft einzulegen.

Die Gemeinsam Verantwortlichen verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, die Gemeinsam Verantwortlichen können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Einer Verarbeitung Ihrer Daten zum Zwecke der Direktwerbung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen. Im Fall des Widerspruchs unterlassen die Gemeinsam Verantwortlichen jede weitere Verarbeitung Ihrer Daten zum Zwecke der Direktwerbung.

Ihr Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Sie haben das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Art. 77 DSGVO:

Danach kann sich jede betroffene Person unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes beschweren, wenn die betroffene Person der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt.

Eine für die Gemeinsam Verantwortlichen zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit (Postfach 31 63, 65021 Wiesbaden, E-Mail: poststelle@datenschutz.hessen.de).

Ihre weiteren Rechte

Sie haben nach der DSGVO folgende weitere Rechte und Ansprüche gegen die Gemeinsam Verantwortlichen:

- das Auskunftsrecht (Art. 15 DSGVO)
- das Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO)
- das Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO)
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- das Recht auf Datenübertragung (Art. 20 DSGVO)

Sie können die Ihnen zustehenden Rechte gegenüber jedem der Gemeinsam Verantwortlichen geltend machen.

Gerne können Sie sich hierfür gerne jederzeit an uns wenden.

Ihre BVFI GmbH und BVFI e.V.